

Babymassage nach Leboyer

Herzlich willkommen im Evangelischen Krankenhaus. Sie haben eine Veranstaltung gebucht, die wir als dem Evangelischen Krankenhaus und den Evangelischen Kliniken Rheinland angeschlossenen Abteilungen gemeinsam mit Ihrem Kursreferenten und in Abstimmung mit vielen weiteren Mitarbeitern des Krankenhauses vorbereitet und organisiert haben.

Damit Sie von Beginn an wissen, welche Themen Sie in diesem Kurs erwarten, haben wir diese Kurs-Info für Sie vorbereitet. Um Ihre individuellen Erwartungen berücksichtigen zu können, bitten wir Sie am Ende dieser 1. Stunde darum, den Erwartungshaltungsbogen auszufüllen und Ihrem Kursleiter zu geben.

Unsere Ziele in diesem Kurs

- Zeit für mich und mein Kind: Förderung einer intensiven Zuwendung und von Körperkontakten zwischen Mutter/Vater und Kind.
- Setzen taktiler Reize - Haut ist das größte Körperorgan
- Kennenlernen von behutsamen Massagetechniken
- Massage als Möglichkeit, Allergien, Infekten, Blähungen und Durchschlafproblemen natürlich entgegenzuwirken.
- Gezielte Förderung der körperlichen und seelischen Entwicklung durch Vermittlung von Kenntnissen und Strategien einer gesunden Lebensführung (Ernährung, Bewegung, Entspannung).

Babymassage ist geeignet für alle Babys, besonders aber auch bei:

- Blähungen & Dreimonatskoliken
- Schlafstörungen & Unruhezuständen
- Nach längerer Trennung von den Eltern (Klinikaufenthalt)
- Nach oder im Krankheitsfall

Literatur

„Sanfte Hände“ (Frédéric Leboyer)

Programm

Erste Stunde

- Begrüßung der Teilnehmer im Namen des EVK
- Vorstellung der eigenen Person und des Kurskonzeptes
- Vorstellungsrunde der Teilnehmer & Erwartung an den Kurs
- kurze Informationen: Bedeutung und Stellenwert der Babymassage
- Erste Massageeinheit: erklären, beginnen und enden mit den Erdungsgriffen/ Fersengriff, dann massieren beider Beine & Füße - kurze Pause, evtl. wiederholen.
- Blähungen, Unruhezustände? Unterstützung der Darmtätigkeit über die Fußreflexzonen – „das umgekehrte U“

Jede Stunde

- Befindlichkeitsrunde, offene Fragen, aktuelle Probleme
- Rückblick & Vorschau
- Anleitung, Durchführung & Kontrolle neuer Griffe.
- Zeit zum Üben unter Anleitung

Letzte Stunde

- Wiederholung
- Zusammenfassung
- Auswertung & Kursbeurteilung
- Praktische Übungen
- Abschluss

Themen-Schwerpunkte können sein:

- Blähungen & Dreimonatskoliken
- Schlafstörungen & Unruhezuständen

Unser Selbstverständnis als Gesundheitszentrum

Als ganzheitlich orientiertes Gesundheitszentrum sind wir davon überzeugt, dass die eigene Aktivität eine wesentliche Voraussetzung für den Erhalt bzw. Verbesserung der Gesundheit ist. Um den gesundheitsschädlichen Nebeneffekten einer technisierten und automatisierten Umwelt zu begegnen, bedarf es neben einer „psychosozialen Gesundheit“ der richtigen Ernährung, optimaler Bewegungsreize, Phasen der Entspannung und ein alles durchdringendes Bewusstsein für die unsere Gesundheit wesentlich beeinflussenden Faktoren. Darüber hinaus spielt in unserem Krankenhaus auch der Umweltschutz eine konkrete Rolle

Neben den im Veranstaltungstitel und Programmheft ausgewiesenen Zielen möchten wir mit allen uns zur Verfügung stehenden Mitteln versuchen, Sie für die genannten Werte zu sensibilisieren - denn für Ihre Gesundheit und/oder die Ihres Kindes können Sie selbst am meisten bewirken.

Weitere Informationen enthält unser Programmheft, unsere Homepage oder erhalten Sie im Verlauf dieser Veranstaltung. Für detaillierte Fragen stehen Ihnen die Kursleiter/innen oder Mitarbeiter der Geschäftsstelle gerne zur Verfügung